

*Körperinszenierung und Schwimmtechnik***ANGESAGTE MONOFLOSSE**

Seit vielen Jahren zieht die kleine Meerjungfrau als Fabelwesen Kinder und Jugendliche in ihren Bann. Auslöser der Euphorie sind Filme und Fernsehserien, die Jugendliche als Zwitterwesen zwischen Meerwesen und «normalem» Teenager zeigen und vor allem Mädchen begeistern. Auch in einer Vielzahl an Kinder- und Jugendliteratur schlägt sich die aktuelle Beliebtheit der Meerjungfrau nieder. Parallel dazu entwickelt sich das Mermaid-Schwimmen zum Trendsport. Schwimmkostüme mit einer Monoflosse ermöglichen einen Tauch- und Schwimmstil mit wellenartigen Bewegungen aus der Hüfte heraus.

STUFE

Mittelstufe 1 und 2

DAUER

6 – 8 Lektionen

MATERIAL/WERKZEUG

Effektstoffe, Perlen, Pailletten, Schmucksteine, Wollfäden, Bunt und Effektstifte, Tonkarton, Holzspiesse, Schere, Kleber
Schwimmkostüme, Kinderschminke

TIPPS

Restmaterialien und Fundstücke wie Muscheln verwenden. Für ein bewegliches Bühnenbild den blauen Hintergrundstoff seitlich an zwei Stangen befestigen.

QUELLE

ANDERSEN, Hans C. [2008]: Die kleine Meerjungfrau. Illustriert von Quentin Gréban. Zürich: NordSüd.

LERNZIELE / KOMPETENZEN

- Literarische und mediale Figur der Meerjungfrau kennenlernen und reflektieren.
- Körperlichkeit, Geschlechtlichkeit sowie Körperstilisierung der Meerjungfrau differenziert wahrnehmen.
- Standbilder kreieren und präsentieren.
- Stabfiguren und Bühnenbild unter Einsatz (textiler) Techniken gestalten.
- Freie szenische Darstellung mit Stabfiguren und Bühnenbild präsentieren.
- Monoflossen-Schwimmstil erlernen, Schwimmperformance einüben und präsentieren.

AUFGABE

Wir führen ein interdisziplinäres Projekt (Textiles Gestalten – Sport) zum Thema Meerjungfrau durch, ausgehend von der literarischen Gestalt über die aktuelle Medienrezeption der Meerjungfrau mit gestalterischen Aufgaben und der Monoflossen-Schwimmtechnik.

VORGEHEN

- Einstieg: Betrachten und Vergleichen von Meerjungfrauen auf Fotos, Gemälden und Buchillustrationen; Herausstellen der Charakteristika zur Differenzierung der Wahrnehmung und zum Abfragen der Präkonzepte.
- Projektdurchführung: Erarbeitung des literarischen Motivs der Meerjungfrau über gemeinsame Lektüre des Märchens im Lesekreis und freies Nacherzählen der einzelnen Szenen zur Festigung und Umsetzung des Textes in Standbilder, d. h. pantomimisch dargestellte Szenen (Erarbeitung in Gruppen). Die Schülerinnen und Schüler werden dafür z. T. verkleidet und mit wesentlichen Accessoires der literarischen Figuren ausgestattet.
- Gestaltung der Stabfiguren: Der Grundkörper besteht aus einer selbst entworfenen Figurine mit Fischeschwanz, die bemalt und beklebt wird (Klebeapplikation).
- Gestaltung eines Bühnenbildes aus Effektstoffen, Netzen und Unterwassermotiven (Tiere, Pflanzen etc.).
- Präsentation: Erarbeitung und Vorstellung eines freien Stabfigurenspiels mit Bühnenbild.
- Interdisziplinarität: Begleitung des gestalterischen Projekts durch den Schwimmunterricht. Die Schülerinnen und Schüler erlernen die Schwimmtechnik mit der Monoflosse, üben und präsentieren eine Schwimmperformance zu Musik. Für die Schwimmpräsentation werden sie mit wasserfester Kinderschminke als Meereswesen «gestylt».

BEURTEILEN

- Kreative Ausgestaltung der Stabfiguren mit Umsetzung verschiedener Gestaltungstechniken.
- Gestaltung des Bühnenbildes.
- Präsentation der Standbilder und des Stabfigurenspiels.



Mit Standbildern und pantomimisch dargestellten Szenen lernen die Schülerinnen und Schüler die Figur der kleinen Meerjungfrau kennen.



Der Fischschwanz wird mittels Farbe und Klebeapplikation gestaltet.



Kleinste Details machen den Unterschied.



Vor dem beweglichen Bühnenbild mit der farnefrohen Unterwasserwelt erzählen die Schülerinnen eine Geschichte mit Stabfiguren und Unterwassertieren.



Im Schwimmunterricht entwickelt die Klasse eine Schwimmperformance mit der Schwimmtechnik der Monoflosse.

